

Junioren überreichen Hallenmodell an den Stadtrat

von Patrick Rötheli

Vor dem städtischen Rathaus überbrachten am 7. April 2010 unsere anwesenden Juniorinnen und Junioren, sportlich gekleidet im TCA-Outfit, symbolisch das Hallenprojekt dem Stadtrat Carlo Mettauer, Resortleiter Kultur und Sport und der Projektleiterin Nadine Koller, Stadtentwicklung.

Das Projektteam möchte sich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei allen Anwesenden für die tolle Unterstützung bedanken!

Der anwesende Medienvertreter der Aargauer Zeitung (AZ) schrieb einen sehr positiven Bericht über diesen Anlass, welchen die AZ am Folgetag mit Foto prominent auf der ersten Seite des Regionalteils publizierte.



Junioren überreichen das Hallenmodell

Zusätzlich zum symbolischen Akt überreichte unser Präsident, Martin Meyer auch offiziell, im Beisein des Präsidenten des TC Rohr, Andreas Zimmermann, unseren Antrag, zur Mitfinanzierung der Infrastruktur, an den Stadtrat. Als Beilagen zum Antrag – über ein zinsloses Darlehen von 1.521 Millionen Franken, nicht rückzahlbar – erhielt der Stadtrat der Stadt Aarau ein ausführliches Projektdossier mit fotorealistischer Visualisierung und mit einem detail- und massstabgetreuen Architekturmodell der Halle samt Tennisanlage und Umgebung.

Rückblick

Unter Berücksichtigung der Stellungnahme des Stadtrates vom September 2009 führten Delegierte der Projektgruppe in den vergangenen Monaten verschiedene Gespräche mit Fachexperten, trafen weitere Abklärungen

und konnten verbliebene offene Punkte direkt mit dem Stadtbaumeister Felix Fuchs klären.

An der letzten Generalversammlung vom 17. November 2009 informierte unser Projektleiter, Patrick Rötheli, über den Stand der Arbeiten. Mit dem positiven Entscheid der Generalversammlung zum beantragten Projektierungskredit konnten



Fotorealistische Visualisierung der Tennishalle

u.a. die aufwandwirksamen externen Aufträge für die professionelle Präsentation des Hallenprojektes, die fotorealistische 3D-Visualisierung und das Architekturmodell im Massstab 1:500, erteilt werden.

Als letztes wichtiges Nachweisdokument für das Projektdossier erreichte uns vor wenigen Tagen die positive Stellungnahme unserer Hausbank zur vorgesehenen Fremdfinanzierung.

Ausblick

Will der Tennisclub Aarau den Ganzjahresbetrieb mittel- und langfristig aufrechterhalten, so ist er beim Bau einer neuen, energieeffizienten und multifunktionalen Minergie-Tennishalle auf den namhaften, einmaligen Beitrag der Stadt Aarau angewiesen.

Die Visualisierung zeigt das geplante Hallenprojekt der Haueis AG eingebettet in unsere Anlage. Der Stadtrat wird

unseren Antrag zur Bearbeitung und Beurteilung an die zuständigen Stellen der Stadtverwaltung übergeben. Nach erfolgter Prüfung durch die entsprechenden Fachstellen wird der Stadtrat über den Antrag befinden. Wir rechnen mit einer Stellungnahme des Stadtrates noch vor den Sommerferien.

Mit Vorliegen eines positiven Entscheides des Stadtrates würde das Geschäft an den Einwohnerrat überweisen und unterläge dem fakultativen Referendum. Für das eigentliche Baubewilligungsgesuch wäre anschliessend die Gemeinde Buchs zuständig.

Geschätzte ClubmitgliederInnen, wir haben in unserem Hallenprojekt noch ein paar Herausforderungen zu meistern. Unsere Junioren haben ein positives Signal ausgesendet und wir sind alle aufgefordert es Ihnen gleich zu tun, auf und neben dem Platz.